



Verein zur Förderung der deutsch-amerikanischen Beziehungen und der Kreispartnerschaft MTK-Loudoun

George-Marshall-Gesellschaft (e.V.), Main-Taunus-Kreis
Dr. Johannes Latsch, Am Kreishaus 1-5, D-65719 Hofheim a. Ts

Medieninformation – 05.11.2013

Von den Quellen in den Klassenraum

Marshall-Gesellschaft fördert Teilnahme an Lehrer-Workshop in den USA

Mit Unterstützung der George-Marshall-Gesellschaft haben zwei Lehrer an einer zeitgeschichtlichen Fortbildung in den USA teilgenommen. Ingo Kern (zuvor Albert-Einstein-Schule Schwalbach, jetzt Musterschule Frankfurt) und Andrea Weyersbach (Main-Taunus-Schule Hofheim) besuchten einen Workshop, der sich mit George C. Marshall befasste, dem Architekten des Nachkriegs-Wiederaufbauprogramms in Europa („Marshall Plan“). Organisiert wurde er vom George C. Marshall International Center in Leesburg in Loudoun County, dem Partnerkreis des Main-Taunus-Kreises. Marshall verbrachte dort seine letzten Lebensjahre.

In dem Workshop befassten sich die Teilnehmer mit der Frage, wie das Thema Marshall anschaulich gestaltet werden kann. „Das war eine erstklassige Gelegenheit, direkt an den Quellen Anregungen für den Unterricht bei uns zuhause zu holen“, fasst Kern zusammen. Die insgesamt 15 teilnehmenden Lehrer kamen neben Deutschland aus Polen und den USA.

Zu dem Programm gehörten Vorträge, Präsentation, Einzel- und Gruppenarbeiten in Marshalls Altersruhesitz Dodona Manor, in dem das George C. Marshall International Center als internationale Bildungs- und Begegnungsstätte eingerichtet worden ist. Mit ihr arbeitet die Marshall-Gesellschaft intensiv zusammen, beispielsweise im Schüleraustausch. Zudem unternahmen die Teilnehmer Exkursionen zum US-Außenministerium im nahen Washington D. C. und zur Marshall-Bibliothek in Lexington, Virginia, wo auch das Originalmanuskript von Marshalls Rede lagert, mit der er den nach ihm benannten Plan ankündigte. Dort traf die Gruppe auch den Zeitzeugen William Vitale, der als Sekretär für Marshall gearbeitet hatte.

Die „George-Marshall-Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung der deutsch-amerikanischen Beziehungen und der Kreispartnerschaft MTK-Loudoun“ wurde initiiert vom Main-Taunus-Kreis. Die Mitglieder kommen aus den Regionen Frankfurt/Rhein-Main und Washington, darunter sind Vertreter verschiedener Institutionen aus Wirtschaft, Bildung, Politik und Gesellschaft. Informationen gibt es auf der Website www.george-marshall-gesellschaft.org.

Achtung Redaktionen: Hierzu stellt die George-Marshall-Gesellschaft ein Digitalfoto zur Verfügung. Es zeigt Teilnehmer beim Aktenstudium in Marshalls Altersruhesitz in Leesburg. Mit dabei war Andrea Weyersbach von der Main-Taunus-Schule Hofheim (vorne rechts).

Geschäftsstelle

Main-Taunus-Kreis, Dr. Johannes Latsch, Am Kreishaus 1-5, D-65719 Hofheim a. Ts.

Tel. +49 (0)6192 201-1331, Fax +49 (0)6192 201-1721

E-Mail: info@george-marshall-gesellschaft.org, Web: www.george-marshall-gesellschaft.org

Bankverbindung

Taunus Sparkasse Kto. 2216671, (BLZ 512 500 00)

Nassauische Sparkasse Kto. 277002457, (BLZ 510 500 15)